

Protokoll
über die 79. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld
am Mittwoch, dem 29. Januar 2020, 19.00 Uhr,
im „Jubs“, Jahnstraße 15, 21698 Harsefeld

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Denise Preuß, Jugendkonferenzsprecherin
2. Henning Gärtner, Jugendkonferenzsprecher
und Vertreter der Kindertagesstätte „Rappelkiste“
3. Melanie Mohnen, Schützenverein Issendorf
4. Marc Ramsauer, Schützenverein Harsefeld
5. Manuel Dammert, TuS Harsefeld
6. Christina Prigge, „Krippe Börne“
7. Fabian Lentz, Spielmannszug Harsefeld
8. Paula Bock, Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld
9. Anja Knorr, Naturerleben e.V
10. Sara Meyer,

Es fehlen folgende stimmberechtigte Mitglieder:

1. Markus Nitt, Förderverein Grundschule am Feldbusch
2. Bettina Weingärtner, Jugendkunstschule
3. Vertreter Jugendfeuerwehr
4. Vertreter Sportangelverein Harsefeld
5. Miriam Schäfer, Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld
6. Vertreter DRLG Harsefeld
7. Anne Sohl, Förderverein Rosenborn-Grundschule
8. Vertreterin Kita „Villa Kunterbunt“
9. Almut vom Lehn, Leiterin Friedrich-Huth-Bücherei
10. Jonte Pietsch, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder, „Stamm Horse“

Anwesend sind als beratende Mitglieder:

1. Alfred Schüch, Leiter des „„Jubs““ Harsefeld, zugleich als Protokollführer
2. Denise Kempa, „„Jubs““ Harsefeld
3. Daniela Viets-Peters, Kassenwartin
4. Kai-Janis Meyer, Kreisjugendring

Es fehlen folgende beratende Mitglieder:

1. Yvonne Ehret, Kreisjugendpflege
2. Sylvia Cyperski, Sozialpädagogin Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld
3. Jessica Jennrich, Leiterin Familieninformationszentrum (FIZ)
4. Andrea Jülich, Gleichstellungsbeauftragte

Gäste:

1. Sara Meyer, Spielmannszug Harsefeld
2. Milena Kiele, Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld
3. Tim Loeffke
4. Petra Sievers, FWG

Einladung zur Kenntnis erhalten:

1. Vertreter Kindertagesstätte Ruschwedel
2. Vertreter Kindertagesstätte „Löwenzahn“
3. Vertreter Kindertagesstätte „Lummerland“
4. Vertreter Kindertagesstätte „Hand in Hand“
5. Vertreter Kindertagesstätte „Geestkinners“
6. Vertreter Kindertagesstätte am Feldbusch
7. Vertreter Jugendfeuerwehr Harsefeld
8. Schulleitung Selma-Lagerlöf-Oberschule
9. Schulleitung Rosenborn-Grundschule
10. Schulleitung Grundschule am Feldbusch
11. Schulleitung Balthasar-Leander-Schule
12. Schulleitung Aue-Geest-Gymnasium

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 78. Sitzung vom 18. September 2019
4. Entlastung des Kassenwarts
5. Wahl der Juko-Sprecher
6. Neuanschaffungen für die Jugendkonferenz
7. Legale Graffitiflächen
8. Vorschläge für Bürgererehrungen
9. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der Jugendkonferenzmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung soll so geändert werden, dass der Tagesordnungspunkt 7 vorgezogen wird, damit der Gast Tim Loeffke, der an den legalen Graffitiflächen interessiert ist, anschließend die Sitzung verlassen kann. Die Tagesordnung wird nach dieser Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 78. Sitzung vom 18. September 2019

Die Niederschrift über die 78. Sitzung der Jugendkonferenz vom 18. September 2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

TOP 4: Legale Graffitiflächen

Tim Loeffke, der zur Graffitisprayszene gehört, stellt seinen Plan vor, eine legale Graffitiwand in Harsefeld aufzustellen und weist dabei auf die legale Graffitiwand in Buxtehude hin. Das Projekt könnte z. B. bei der Skaterbahn verwirklicht werden.

Alfred Schüch will das Projekt weiter verfolgen und sich bei der Verwaltung um die Genehmigung und Kostenermittlung kümmern. Es wird angeregt, dass ein Sponsoring beantragt werden könnte.

Auf Antrag von Petra Sievers von der Freien Wählergemeinschaft sollen die Stromkästen der EWE in Harsefeld, die durch illegale Graffitisprayer verunstaltet worden sind, durch legale Graffitisprayereien verschönert werden. Dieses Projekt könnte von Gruppen und Vereinen getragen werden, die für die Stromkästen eine Art Patenschaft übernehmen könnten.

Melanie Mohnen, die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Asfeldangelegenheiten, merkt an, dass ihr Ausschuss bereits den Beschluss gefasst hat, dass die Stromkästen in Harsefeld mit freien Motiven besprüht werden sollen. Es liegt aber noch keine Genehmigung von der EWE vor. Der Flecken Harsefeld ist hierzu im Gespräch mit der EWE.

Kai-Janis Meyer vom Kreisjugendring schlägt einen Workshop mit Beteiligung der Jugendpflege vor. Die anwesenden Vereinsvertreter sind an einer solchen Aktion sehr interessiert.

Tim Loeffke ist der Ansicht, dass bei entsprechender Bereitstellung von Spraydosen durch die Vereine das Projekt durchgeführt werden kann.

Von den Mitgliedern der Jugendkonferenz erfolgt eine allgemeine Zustimmung. Bei der nächsten Jugendkonferenz sollen die Ergebnisse präsentiert werden.

TOP 5: Entlastung des Kassenwarts

Unmittelbar vor Beginn der Jukositzung wurde die Kassenprüfung durch Kai-Janis Meyer vom Kreisjugendring und Christina Prigge von der „Börne“ in Harsefeld durchgeführt. Es wird festgestellt, dass „die Bücher“ korrekt geführt worden sind. Daraufhin wird die Entlastung der Kassenwartin beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

Daniela Viets-Peters als Kassenwartin teilt mit, dass zurzeit 4.433,17 € auf dem Konto der Jugendkonferenz liegen.

TOP 6: Wahl der Juko-Sprecher

Alfred Schüch gibt bekannt, dass keine Vorschläge zur Wahl einer Jugendkonferenzsprecherin bzw. eines Jugendkonferenzsprechers eingegangen sind.

Denise Preuß und Henning Gärtner würden sich am liebsten nicht mehr für das Amt der Juko-Sprecherin bzw. des Juko-Sprechers zur Verfügung stellen, da ihre jeweilige berufliche Zukunft zurzeit offen ist. Sie wären allerdings bereit – falls sich niemand anders zur Wahl stellt – auch weiterhin das Amt der Jugendkonferenzsprecherin bzw. des

Jugendkonferenzsprechers zu übernehmen. Da sich auch während dieses Tagesordnungspunktes niemand anderes als Kandidat zur Verfügung stellte, werden Denise Preuß und Henning Gärtner wiedergewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

TOP 7: Neuanschaffungen für die Jugendkonferenz

Es wird mitgeteilt, dass das als verloren geglaubte Stativ für die Musikanlage wieder aufgetaucht ist.

Melanie Mohnen gibt bekannt, dass die Taschen für das Zelt in Arbeit sind.

Ansonsten gibt es keine Ideen für Neuanschaffungen. Es soll allerdings nach wie vor eine Inventarliste erstellt werden.

Die nächste Einladung zur Jugendkonferenz soll mit der Bitte verbunden werden, dass die Vereine Dinge, die sie anderen Vereinen und Verbänden ausleihen können, in einer Liste aufführen. Diese Liste soll der nächsten Einladung als PDF-Datei beigefügt werden. Zum Beispiel könnte eine Buttonmaschine, eine Schaumkuss-Wurfmaschine oder ähnliches in die Liste aufgenommen werden.

TOP 8: Vorschläge für Bürgerehrungen

Henning Gärtner schlägt Hans-Jürgen Stein für eine Bürgerehrung vor, da er über viele Jahre ehrenamtlich als Kassenwart für die Jugendkonferenz tätig war und sich auch sonst im Flecken Harsefeld ehrenamtlich engagiert hat. Der Vorschlag wird allgemein für gut befunden. Henning Gärtner übernimmt es, diesen Vorschlag bei der Verwaltung mit einer ausreichenden Begründung einzureichen.

TOP 9: Anfragen und Mitteilungen

- Kai-Janis Meyer vom Kreisjugendring gibt bekannt, dass die momentane vakante Stelle der Kreisjugendpflege jetzt besetzt werden soll. Bis dahin bleibt er alleiniger Ansprechpartner.
- Weiterhin gibt er bekannt, dass das neue Fortbildungsprogramm des Kreisjugendringes fertig ist. Am 15. und 16. Februar findet eine Fortbildung zum Thema „Eventmanagement“ statt. Außerdem gibt es noch freie Plätze für die JuLeiCas in den Osterferien. Ende Januar findet eine JuLeiCa, die auch eine Kinderbetreuung beinhaltet, an drei Wochenenden für Ü20-Teilnehmer statt.
- Kai-Janis Meyer regt an, dass sich alle Jugendkonferenzmitglieder an den Jugendnetzwerktreffen beteiligen sollten. Er bedankt sich bei den Jugendkonferenzmitgliedern für das bisher geleistete Engagement
- Melanie Mohnen gibt bekannt, dass sie mit der Samtgemeindebürgermeister-Kandidatin, Frau Ute Kück, gesprochen hat. Diese würde gern an einer der nächsten Jugendkonferenz-Sitzungen teilnehmen, da sie sich gern über die Jugendarbeit in Harsefeld informieren möchte. Frau Kück bittet um Mitteilung der Termine für die nächsten beiden Jugendkonferenzsitzungen.

- Die nächsten Sitzungen der Jugendkonferenz finden am Mittwoch, dem 25.03.2020 um 19.00 Uhr und am Mittwoch, dem 27.05.2020 um 19.00 Uhr statt.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner schließt die Jugendkonferenz um 20.10 Uhr.



Alfred Schüch
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Herrn stellv. Gemeindedirektor Meinke zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen